

NÜRNBERGER belohnt kostenbewusstes Verhalten

Nürnberg, 12. September 2007

Die NÜRNBERGER Krankenversicherung AG hat 2007 insgesamt 11 Mio. EUR an Kunden zurückerstattet. Damit belohnte sie auch ihre Versicherten, die aktiv zur Kostendämpfung beigetragen haben.

Vollversicherte Kunden, die über einen längeren Zeitraum keine Leistungen abrechnen, können bei der NÜRNBERGER mit Beitragsrückerstattungen von bis zu 5,5 Monatsbeiträgen pro Jahr rechnen. Auch wer sich ein Kalenderjahr lang nur vom Hausarzt (Allgemeinarzt, Praktischer Arzt, Frauenarzt, Augenarzt sowie Notfallarzt) behandeln lässt, erhält bei den Komfort-Tarifen im folgenden Jahr einen Monatsbeitrag erstattet („Hausarztbonus“).

Vorteile für Vollversicherte

Knapp 40 Prozent der Vollversicherten erhielten eine Beitragsrückerstattung, weil sie die Leistungen ihrer Krankenversicherung nicht in Anspruch genommen hatten. Im Durchschnitt erhielt jeder Versicherte 313 EUR. Zusätzlich zahlte die NÜRNBERGER Überschüsse aus der privaten Pflegeversicherung – zwischen 15 und 60 EUR – an 23.000 Kunden aus. Zusammen mit den 5,8 Mio. EUR, die dazu verwendet wurden, Beitragsanpassungen zu mildern, überwies die Gesellschaft 11 Mio. EUR. Das entspricht 9 Prozent der Beitragseinnahme des Jahres 2006.

Beitragsrückerstattung

Die NÜRNBERGER Krankenversicherung AG, ein Unternehmen der NÜRNBERGER Versicherungsgruppe, hat im ersten Halbjahr 2007 ihre Beitragseinnahmen gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum um 10,6 Prozent auf über 67 Mio. EUR gesteigert. Die Zahl der bestehenden Verträge wuchs auf 145.000 (118.000). Darüber hinaus hat die Gesellschaft rund 101.000 Auslandsreise-Krankenversicherungen im Bestand. Im Januar 2007 zeichnete die renommierte Rating-Agentur ASSEKURATA die NÜRNBERGER Krankenversicherung zum wiederholten Mal mit dem Rating A+ („sehr gut“) aus.

NÜRNBERGER Krankenversicherung wächst weiter